

An den StEA

Sitzung am 29.11.2022

Mitteilung

Baumaßnahme Stapenhorststraße 110 KV

Die Verlegung der 110 KV Leitung der Stadtwerke Bielefeld GmbH hat zwischen Kurt-Schumacher-Str. und Bossestraße begonnen. Der Individualverkehr wird in beiden Richtungen an der Baustelle vorbeigeführt. Fußgänger und Radfahrer können passieren. Die Querung der Stapenhorststraße ist über eine Fußgänger LSA und durch den Tunnel Stapenhorststraße gewährleistet. Dieser Bauabschnitt wird voraussichtlich bis Januar 2023 andauern.

Nach Abschluss dieses Abschnittes folgt der Weiterbau der 110 KV Leitung unter Vollsperrung der Stapenhorststraße zwischen Bossestraße und der Straße „Am Zwinger“ in mehreren Bauabschnitten. Gesamtbauzeit ca. 1 Jahr. In Bereichen der offenen Bauweise wird der Kabelgraben auf das erforderliche Minimum dimensioniert. Die offenen Baugruben haben eine vergleichbare Flächengröße einer Garage. Alle Häuser, Geschäfte und Praxen bleiben in der Zeit der Sperrung für Anwohnerinnen, Anwohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kundinnen und Kunden erreichbar. Die Zufahrt aus östlicher und westlicher Richtung der Sperrung für Fahrzeuge ist möglich. Rettungswege und Anlieferverkehr sind sichergestellt.

Der Durchgangsverkehr kann den direkten Baustellenbereich nicht passieren und wird umgeleitet. Für den LKW und auch den PKW - Verkehr wird eine Umleitung über Jöllenbecker Straße und Voltmannstraße ausgeschildert. Für den PKW – Verkehr wird noch eine Umleitung über die Wertherstr. eingerichtet. Aufgrund der Brückenhöhe der v.d.Recke Str. ist eine LKW – Umleitung hier nicht möglich.

Die Fußgänger können den direkten Baustellenbereich passieren.

Der Radverkehr wird über die Rolandstraße umgeleitet.

Es erfolgen Hinweise zur Nutzung der Stadtbahn (P & R) im Bereich der Universität.

Der Busverkehr wird entsprechend der ausgewiesenen Umleitung über die Wertherstraße geführt. Informationen zu den Umleitungen werden vor Beginn der Vollsperrung der Stapenhorststraße in der Presse mitgeteilt und an den Haltestellen ausgehängt. Die Linie 21 fährt von Werther ZOB zum Lohmannshof. Es besteht Anschluss zur Stadtbahn Linie 4 in Richtung Hauptbahnhof/Jahnplatz.

Die Verwaltung wird die Zeit der Bauarbeiten nutzen, um zu prüfen, ob Verbesserungen für den Radverkehr möglich sind. Sobald es hierzu konkrete Überlegungen gibt, wird die Verwaltung auf die Gremien zukommen.

Gez. Lewald